



PROTOKOLL

Körperschaft:	Stadt Elsfleth	
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth - 9. Sitzung (2016/2021) -	
Sitzung am:	Donnerstag, 12. Oktober 2017	
Sitzungsort:	Heye-Stiftung, Heye-Saal	
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr	Sitzungsende: 19.20 Uhr

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende:	Beigeordnete Miodek
Bürgermeisterin:	Frau Fuchs
Verwaltung:	Verw.-Ang. Sindermann Verw.-Ang. Haane Verw.-Ang. Damerius

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	12.10.2017

Sitzungsteilnehmer	Bemerkungen
Beigeordnete Miodek	Vorsitzende
Bürgermeisterin Fuchs	
Stellv. Bürgermeister Nieß	
Ratsherr Speckels	
Beigeordneter Röhl	
Ratsfrau Gehlhaar	
Ratsfrau Reiners-Zirk	
Ratsherr Kortlang	
Ratsherr Dörgeloh	
Beigeordneter Di Benedetto	
Beigeordnete Göhr-Weber	
Ratsherr Wenzel	
Ratsherr Möhring	
Ratsherr Vögel	
Ratsherr Thümler	
Ratsherr Bierbaum	
Ratsherr Böner	
Ratsfrau Ahrens	

Sonstige Sitzungsteilnehmer	Bemerkungen
Verw.-Ang. Sindermann	
Verw.-Ang. Haane	bis einschl. TOP 6.
Verw.-Ang. Damerius	
Gleichstellungsbeauftragte Frau Ralle-Klein	

Entschuldigt fehlten	Bemerkungen
Ratsherr Buse	
Ratsfrau Wiesensee	
Stellv. Bürgermeister Osterloh	
Ratsherr Lübben	
Ratsfrau Rebehn	

Zuhörer: Nordwest-Zeitung sowie Besucher

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	12.10.2017

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates vom 16. September 2017
5. Einwohnerfragestunde

Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse und des Verwaltungsausschusses

6. Beschluss über den Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Elsfleth
7. Beauftragung eines allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin
8. Ernennung von Schiedspersonen für den Schiedsamtbezirk Elsfleth
9. Beschluss über den Jahresabschluss 2016 und Erteilung der Entlastung der Bürgermeisterin gem. § 129 Abs. 1 NKomVG für das Haushaltsjahr 2016
10. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten
11. Bericht der Ausschüsse über wichtige Angelegenheiten, die nicht der Beschlussfassung des Rates unterliegen
12. Anträge und Anfragen

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	12.10.2017

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzende Miodek begrüßte alle Ratsmitglieder, die Verwaltung sowie die Presse und Besucher. Anschließend eröffnete sie die Sitzung.

Tagesordnungspunkt 2.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Ratsvorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Tagesordnungspunkt 3.

Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt und genehmigt.

Tagesordnungspunkt 4.

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates vom 16. September 2017

Das Protokoll der Sitzung des Rates vom 16. September 2017 wurde einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 5.

Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Fragen vor.

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	12.10.2017

Tagesordnungspunkt 6.

Beschluss über den Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Elsfleth

Sach- und Rechtslage

In Zusammenarbeit mit der Verwaltung und der Feuerwehr hat die Firma FORPLAN einen Feuerwehrbedarfsplan erstellt. Der Entwurf des Plans wurde den Ratsmitgliedern am 17.07.2017 als CD zur Verfügung gestellt. An dieser Fassung wurden von der Verwaltung noch redaktionelle und inhaltliche Änderungen vorgenommen. Der Feuerwehrausschuss hat die Änderungen in der Sitzung am 19.09.2017 beschlossen und empfohlen, den Feuerwehrbedarfsplan in der geänderten Fassung zu beschließen. Der Verwaltungsausschuss wird in der Sitzung am 10.10.2017 darüber entscheiden.

Beschlussvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Beschlussempfehlungen des Feuerwehrausschusses und des Verwaltungsausschusses zu folgen und den Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Elsfleth in der aktuellen Fassung zu beschließen.

Beratung und Beschluss

Der Rat beschließt einstimmig den Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Elsfleth in der aktuellen Fassung.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	18
Davon stimmberechtigt	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Körperschaft: **Stadt Elsfleth**

Gremium: **Rat der Stadt Elsfleth**

Sitzung am: **12.10.2017**

Tagesordnungspunkt 7.

Beauftragung eines allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin

Sach- und Rechtslage

Herr Sindermann hat sein Arbeitsverhältnis zum 31. Dezember 2017 gekündigt. Damit endet auch seine Tätigkeit als allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin.

Die Bürgermeisterin wird nach § 81 Absatz 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) durch ehrenamtliche Stellvertreterinnen oder Stellvertreter bei der repräsentativen Vertretung der Stadt, bei der Einberufung des Verwaltungsausschusses einschließlich Aufstellung der Tagesordnung, der Leitung der Sitzungen des Verwaltungsausschusses und der Verpflichtung der Ratsmitglieder sowie ihrer Pflichtenbelehrung vertreten.

Für die zuvor nicht genannten Fälle der Vertretung hat die Bürgermeisterin nach § 81 Absatz 3 NKomVG eine allgemeine Stellvertreterin oder einen allgemeinen Stellvertreter. Soweit nicht einer Beamtin oder einem Beamten auf Zeit das Amt der allgemeinen Stellvertreterin oder des allgemeinen Stellvertreters der Bürgermeisterin übertragen ist, beauftragt der Rat auf Vorschlag der Bürgermeisterin eine andere Person, die bei der Kommune beschäftigt ist, mit der allgemeinen Stellvertretung. Der Ratsbeschluss bedarf der Vorbereitung durch den Verwaltungsausschuss.

Nach § 81 Absatz 4 NKomVG wird die Bürgermeisterin als Mitglied des Rates und des Verwaltungsausschusses nicht vertreten.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 23. Februar 2017 beschlossen, Herrn Dennis Schneider als Fachdienstleiter des Fachdienstes Finanzen unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit als Stadtverwaltungsrat nach Besoldungsgruppe A 13 einzustellen. Ausschlaggebend für die Bewertung der Stelle war die Absicht der Bürgermeisterin, dem Stelleninhaber die allgemeine Vertretung zu übertragen. Daran hat sich nichts geändert. Frau Bürgermeisterin Fuchs schlägt dem Rat vor, Herrn Stadtverwaltungsrat Dennis Schneider ab 01. Januar 2018 die allgemeine Vertretung der Bürgermeisterin zu übertragen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, den Empfehlungen des Verwaltungsausschusses zu folgen und Herrn Stadtverwaltungsrat Dennis Schneider gem. § 81 Absatz 3 NKomVG zum 01. Januar 2018 mit der allgemeinen Vertretung der Bürgermeisterin zu beauftragen. Damit endet gleichzeitig die bisherige Beauftragung von Herrn Verwaltungsangestellten Dieter Sindermann am 31. Dezember 2017.

Beratung und Beschluss

Der Rat beschließt einstimmig, Herrn Stadtverwaltungsrat Dennis Schneider gem. § 81 Absatz 3 NKomVG zum 01. Januar 2018 mit der allgemeinen Vertretung der Bürgermeisterin zu beauftragen.

Damit endet gleichzeitig die bisherige Beauftragung von Herrn Verwaltungsangestellten Dieter Sindermann am 31. Dezember 2017.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	18
Davon stimmberechtigt	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Körperschaft: **Stadt Elsfleth**

Gremium: **Rat der Stadt Elsfleth**

Sitzung am: **12.10.2017**

Tagesordnungspunkt 8.

Ernennung von Schiedspersonen für den Schiedsamsbezirk Elsfleth

Sach- und Rechtslage

Die Amtszeit der vom Rat gewählten Schiedspersonen läuft am 31. Dezember 2017 aus.

Der derzeitige Schiedsman, Herr Verwaltungsangestellter Dieter Sindermann, hat bekanntlich sein Arbeitsverhältnis zum 31. Dezember 2017 gekündigt. Die bisherige Stellvertreterin, Frau Verwaltungsangestellte Barbara Gundlach, ist zudem bereits am 30. Juni 2017 ausgeschieden.

Die Schiedsperson wird nach § 4 des Niedersächsischen Gesetzes über gemeindliche Schiedsämter (NSchÄG) vom Rat auf 5 Jahre gewählt. Die gewählte Person bedarf nach § 5 NSchÄG der Bestätigung durch die Direktorin des Amtsgerichts, in dessen Bezirk das Schiedsamt seinen Sitz hat. Nach § 11 NSchÄG erhält die Schiedsperson einen Stellvertreter oder eine Stellvertreterin.

Die Verwaltung schlägt vor, Herrn Diplom-Verwaltungswirt Wolfgang Böner für die neue Amtsperiode (01.01.2018 bis 31.12.2022) zum Schiedsman zu wählen. Herr Böner soll ab 01.01.2018 als Nachfolger von Herrn Sindermann den Fachdienst 1 leiten. Dem Fachdienst Zentrale Dienste ist das Produkt „Schiedsamt“ zugeordnet. Herr Böner war außerdem bereits als Vorgänger von Herrn Sindermann bis 31.12.2007 als Schiedsman tätig.

Seine Stellvertreterin soll die ebenfalls im Fachdienst 1 beschäftigte Verwaltungsangestellte Sabine Buttelnann werden.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, den Empfehlungen des Verwaltungsausschusses zu folgen und Herrn Diplom-Verwaltungswirt Wolfgang Böner zum Schiedsman und Frau Verwaltungsangestellte Sabine Buttelnann zur stellvertretenden Schiedsfrau für die Amtszeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2022 für den Schiedsamsbezirk Elsfleth zu wählen.

Beratung und Beschluss

Der Rat beschließt einstimmig, Herrn Diplom-Verwaltungswirt Wolfgang Böner zum Schiedsmann und Frau Verwaltungsangestellte Sabine Butteltmann zur stellvertretenden Schiedsfrau für die Amtszeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2022 für den Schiedsbezirk Elsfleth zu wählen.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	18
Davon stimmberechtigt	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	12.10.2017

Tagesordnungspunkt 9.

Beschluss über den Jahresabschluss 2016 und Erteilung der Entlastung der Bürgermeisterin gem. § 129 Abs. 1 NKomVG für das Haushaltsjahr 2016

Sach- und Rechtslage

Die Fraktionsvorsitzenden und die Ratsvorsitzende erhalten einen Druck des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Wesermarsch für das Haushaltsjahr 2016 zur Kenntnis. Die Prüfberichte können auch von jedem anderen Ratsmitglied in der Kämmerei eingesehen werden.

Nach der Beschlussfassung des Rates werden der Jahresabschluss, der Prüfbericht und die Stellungnahme der Bürgermeisterin zum Schlussbericht öffentlich ausgelegt.

Es sind 2 Beschlüsse zu fassen:

- Beschluss des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 26.097.596,83 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 502.582,58 €. Der Überschuss wird zur Deckung des kameraleen Sollfehlbetrags 2007 verwendet.
- Entlastung der Bürgermeisterin gem. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2016:
Seitens des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Wesermarsch bestehen keine Bedenken, der Bürgermeisterin die Entlastung für das Haushaltsjahr 2016 zu erteilen.

Beschlussvorschlag

- Der Rat der Stadt Elsfleth beschließt den Jahresabschluss zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 26.097.596,83 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 502.582,58 €. Der Überschuss wird zur Deckung des kameraleen Sollfehlbetrags 2007 verwendet.
- Der Rat beschließt weiterhin, der Bürgermeisterin die Entlastung gem. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2016 zu erteilen.

Beratung

Frau Damerius aus dem Fachdienst 2 erläuterte den Auszug aus dem Prüfbericht 2016, dass das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wesermarsch keine Bedenken gegen die Entlastung hat.

Aufgrund des Mitwirkungsverbot gem. § 41 NKomVG verließ Frau Bürgermeisterin Brigitte Fuchs den Heye-Saal zum Tagesordnungspunkt 9.

Beschluss

- Der Rat der Stadt Elsfleth beschließt einstimmig den Jahresabschluss zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 26.097.596,83 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 502.582,58 €. Der Überschuss wird zur Deckung des kameraleen Sollfehlbetrags 2007 verwendet.
- Der Rat beschließt weiterhin einstimmig, der Bürgermeisterin die Entlastung gem. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2016 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	17
Davon stimmberechtigt	17
Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Nach dem Beschluss zu TOP 9. nahm die Frau Bürgermeisterin Brigitte Fuchs wieder ihren Platz ein. Ratsvorsitzende Miodek gratulierte ihr zur Entlastung und bedankte sich im Namen des Rates bei ihr und der gesamten Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	12.10.2017

Tagesordnungspunkt 10.

Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten

Frau Fuchs teilte mit, dass EDEKA am 26.10.2017 eröffnet wird. Es sind wieder Klagen gegen die Baugenehmigung des Landkreiseses Wesermarsch erfolgt, wo die Stadt Elsfleth Stellungnahmen abgeben muss. Der zuständige Gutachter hat eine Stellungnahme abgegeben und sieht die Vorgaben weiterhin als erfüllt an.

Tagesordnungspunkt 11.

Bericht der Ausschüsse über wichtige Angelegenheiten, die nicht der Beschlussfassung des Rates unterliegen

Es wurden keine Berichte abgegeben.

Tagesordnungspunkt 12.

Anträge und Anfragen

Es lagen keine Anträge und Anfragen vor.